

mir eine Adresse zukommen zu lassen, durch welche wir eine Quantität Zwiebeln von *Crocus sativus* käuflich oder im Tausch erlangen können? Herzlichen Dank im Voraus.
B. Stein.

Berlin, 12. November 1882.

Herr Apotheker Paul Sintenis zu Bolkenhain in Preussisch-Schlesien, durch seine botanischen Sammlungen in der Dobrudscha und auf Cypern rühmlichst bekannt, beabsichtigt im nächsten Sommer die neuerdings durch die epochemachenden Entdeckungen Dr. H. Schliemann's in den Vordergrund des wissenschaftlichen Interesses getretene Landschaft Troas botanisch zu durchforschen. Vor den Thoren Europa's gelegen, gehört dieses Gebiet zu den in botanischer Hinsicht am wenigsten gekannten Theilen Kleinasiens; indess reicht das Wenige, was bisher bekannt ist, doch aus, um das Urtheil zu begründen, dass die Flora eine reiche und mannigfaltige sein muss. Herr Sintenis hofft 5–600 Arten im Laufe des Sommers einsammeln zu können, welche er den P. T. Herren Subscribenten zum Preise von 20 M. (10 fl. ö. W. in Gold) die Centurie überlassen würde. Die Hälfte der subscribirten Summe würde vor der Abreise des Herrn Sintenis, welche Mitte Februar 1883 stattfinden würde, einzuzahlen sein; die andere Hälfte nach dem Empfang der Sammlungen. Unterzeichneter hat die Bestimmung der Ausbeute übernommen und ist zu jeder weiteren Auskunft bereit.

P. Ascherson
W. Körnerstrasse 9.

Vereine, Anstalten, Unternehmungen.

— Die 21. Jahresversammlung des Preussischen botanischen Vereins fand zu Osterode am 3. October statt. Die Hauptversammlung wurde Vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr durch den Vorsitzenden, Herrn Prof. Caspary, eröffnet. Von auswärtigen Mitgliedern liefen Grüsse ein. Herr Hildebrand-Elbing fügte dem seinen die Notiz bei, dass *Rumex ucranicus* Besser bereits auf der Haffseite der frischen Nehrung anzutreffen sei. Hierauf gelangten die von ausserhalb eingesandten bemerkenswerthen Pflanzen zur Vertheilung. Solche Einsendungen lagen vor von Hrn. Prof. Dr. Prätorius in Konitz *Swertia perennis* L., — *Avena sativa* L. mit Luftwurzeln, — *Anthoxanthum odoratum* L. mit verzweigten Rispen, — *Plantago major* L. mit Laubknospen in Stelle der Blüten, — *Phaseolus vulgaris* mit zwei verwachsenen Fruchtknoten u. A. m., von Herrn Apotheker Schmidt-Goldap, der u. A. *Euphorbia Cyparissias* L. eingeschickt hatte, welche Pflanze jetzt ihre Wanderung bis zur Ostgrenze der Provinz fortgesetzt hat. Von Herrn Apotheker Weiss-Caymen, darunter: *Matricaria discoidea* DC., aus Chili stammend, die in starker Verbreitung begriffen ist, *Campanula latifolia* L., — *Geum urbanum* \times *strictum* und *Viola canina* mit weisser Blüthe. Herr Prof.

Caspary theilt dann mit, dass in diesem Jahre der Kreis Thorn durch Herrn Preuss, die Kreise Culm und Thorn durch Hrn. Dr. Hohnfeld, die Kreise Berent, Carthaus, Landkreis Danzig und Pr. Stargardt durch Hrn. Bethke, sowie durch ihn selbst die Kreise Carthaus und Neustadt in der Zeit vom 25. Mai bis 5. Juni und ferner durch ihn der Rest der Gewässer des Kreises Graudenz und ein Theil der Gewässer der Kreise Culm und Thorn in der Zeit vom 15. Juli bis 13. September untersucht worden sind. Darauf berichtete Herr Bethke über seine Untersuchungen, indem er eine Menge bemerkenswerther Pflanzen zur Vertheilung brachte. Es befand sich darunter die bereits die Weichsel herunter gewanderte *Artemisia scoparia* W. K., sowie *Zanichellia pedicellata* Fr., *Eryngium campestre* L., *Sisymbrium Loeselii* L., — *Liparis Loeselii* L., — *Festuca silvatica* Vill., — *Viola mirabilis* \times *silvatica*, *Artemisia maritima* L., — *Bupleurum longifolium* L., — *Cephalanthera ensifolia* Rich. u. v. A. Herr Dr. Hohnfeld hat in seinem Untersuchungsgebiete gefunden u. A. *Collomia grandiflora* Dougl., die mit den zu Oberstein und Idar im Nahethal verarbeiteten brasilianischen Achatblöcken nach Europa verschleppt ist und sich von diesen Fabriken aus jetzt bis zur Weichsel verbreitet hat. Ferner *Epipactis rubiginosa* Crantz., eine Pflanze mit 39 Stengeln, *Trifolium Lupinaster* L., — *Polycnemum arvense* L., *Glaux maritima* L. u. A. Herr Preuss hat im Kreise Osterode u. A. *Betula humilis* Schrnk. gefunden, nicht *B. nana* L., welche die älteren Botaniker Kugelan und Kuhnert hier gefunden haben wollen, sowie *Geranium phaeum* L., — *Salix myrtilloides* L., — beide neu für Preussen u. A. Herr Conrektor Seydler berichtet über seine diessjährige Forschung in den Kreisen Braunsberg, Heiligenbeil, sowie im Pregelthal und bringt eine Menge Pflanzen zur Vertheilung. U. A. zeigte er einen männlichen Maisblüthenstand mit Maiskörnern an den Spitzen der Rispenzweige und einen von Maisbrand durchsetzten faustgrossen Fruchtkolben vor, ferner *Lolium pereune* \times *Festuca elatior*, — Pflaumen von einem Baume, dessen meist gespaltene Steine stets 2 Samen haben, u. v. A. Nach einer Frühstückspause wurden dann wiederum verschiedene bemerkenswerthe Funde vorgezeigt. Herr Apotheker Kühn, jetzt in Insterburg lebend, berichtete über die dortigen Gewächse und vertheilte *Rubus Chamaemorus* L., — *Trifolium spadicum* L., — *Viola persicifolia* Schkr., — *Polemonium coeruleum* L., — *Bidens radiata* Thuill., — *Campanula bononiensis* L., — *Hypericum hirsutum* L., — *Gladiolus imbricatus* L., — *Struthiopteris germanica* L., — *Lappa nemorosa* Körn., — *Geum strictum* Ait., — *Thalictrum simplex* L. u. v. A. Herr Oberlehrer Kuck aus Darkehmen vertheilte die am Ostseestrande gefundenen *Tragopogon floccosus* W. R. u. A. Herr Seminar-Oberlehrer Wilt aus Löbau vertheilte *Mimulus luteus* L., eine Pflanze des westlichen Nordamerika, die Anfangs dieses Jahrhunderts in Schlesien beobachtet wurde und nun bereits bis nach Westpreussen gewandert ist. Herr Lehrer Frölich aus Thorn zeigte u. A. einen bandförmigen Kürbisstengel vor, der bei

7 Meter Länge eine Breite von 0·05 M. hatte, *Linaria vulgaris* mit einer 7-spornigen Pelorienblüthe, *Tulostoma mammosum* Fr. und vertheilte *Scirpus radicans* Schk. und *radicans* × *silvaticus*, — *Potamogeton heterophyllus* Schreck., — *Veronica Chamaedrys* mit weisser und *Carum Carvi* L. mit gefüllter rother Blüthe, — *Omphalodes scorpioides* Schreck., — *Alopecurus agrestis* und noch viele Andere. Herr Scharlok vertheilte einige 40 mehr oder minder seltene aber bereits bekannte Arten der Weichselgegend und zeigte einen noch nicht beschriebenen Bastart von *Veronica* vor, in dem *longifolia* L. steckt, dessen Miterzeuger aber noch nicht festgestellt ist. Ferner eine noch nicht beobachtete *Fragaria viridis* Duch. mit fiederschnittigen Blättern unter den gewöhnlichen, welche dem um die Pflanzenkunde der Provinz Preussen hochverdienten Stadtrath Patze zu Ehren den Namen „forma *Patzei* Scharlok“ erhielt. Ferner vertheilte Pflanzen Herr Lehrer Peil aus Sackrau bei Graudenz: *Dianthus arenarius* × *Carthusianorum*, — *Allium fallax* Schult., *Nasturtium anceps* DC. und *armoracioides* Tausch u. A. Herr Studiosus Ross, zur Zeit in Greifswald, vertheilte eine Menge äusserst seltener Sachen von der Insel Rügen, sowie aus der Umgegend von Berlin und Freienwalde: *Ruppia rostellata* Koch, — *Erythraea linariifolia* Pers., — *Atriplex Babingtonii* Woods., — *Oenunthe Luchenauii* Gmel. u. v. A. — Das Bemerkenswerthe aber waren die auf 12 Tafeln übersichtlich geordneten Ergebnisse dreijähriger (noch nicht abgeschlossener) Zuchtversuche von *Ranunculus Flammula* L. und *R. reptans* L., durch welche festgestellt werden soll, ob diess wirklich nach Hallier's Meinung zwei gute Arten oder nach Andrés' und Buchenau's Meinung zwei Formen einer Art sind, für welches letztere die bisherigen Ergebnisse zu sprechen scheinen. Herr Prof. Dr. Caspary berichtete über die Ergebnisse seiner Untersuchungen. Er fand *Equisetum Schleicheri* Milde, — *Potamogeton crispus* und *praelongus*, *trichoides* L., — *rutilus* Wolfg., — *acutifolius* Lk., — *Chara fragilis* und *hispida*, — *Centunculus minimus* L., — *Carex cyperoides* L. an 15 Standorten öfters zu Tausenden, — *Alisma parnassifolium* L. u. v. A., — als die grösste Seltenheit aber *Aldrovandia vesiculosa* L. in dem so schwer zugänglichen See von Cystochleb. Herr Abromeit zeigte dann noch eine bei Pilkallen gefundene *Campanula persicifolia* L. f. *hispida* Koch vor.

— Die bisher als Zweig der „Irmischia“ bestehende Section Erfurt hat in ihrer am 12. November d. J. zu Erfurt abgehaltenen Hauptversammlung den Beschluss gefasst, sich von dem unter Prof. Leimbach's Leitung stehenden Sondershauser Verein zu trennen, und ist darauf die Constituirung derselben unter dem Namen „Botanischer Verein für Gesamt-Thüringen“, mit Prof. Haussknecht in Weimar als Vorsitzenden, erfolgt.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1882

Band/Volume: [032](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Vereine, Anstalten, Unternehmungen. 413-415](#)